

Professor Dr. Axel A. Weber

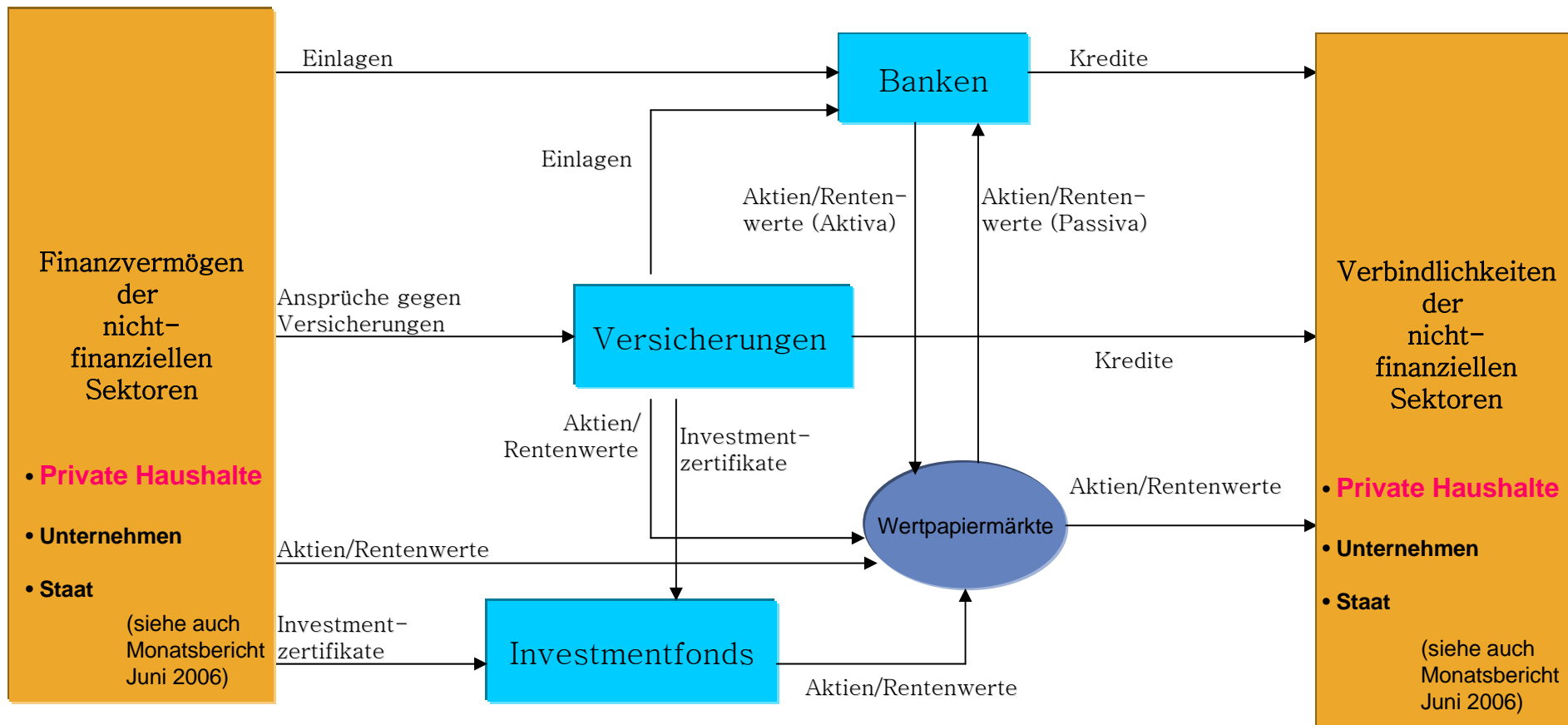
Präsident der Deutschen Bundesbank

**Finanzvermögen und Verschuldung
privater Haushalte in Deutschland**

Pressekonferenz

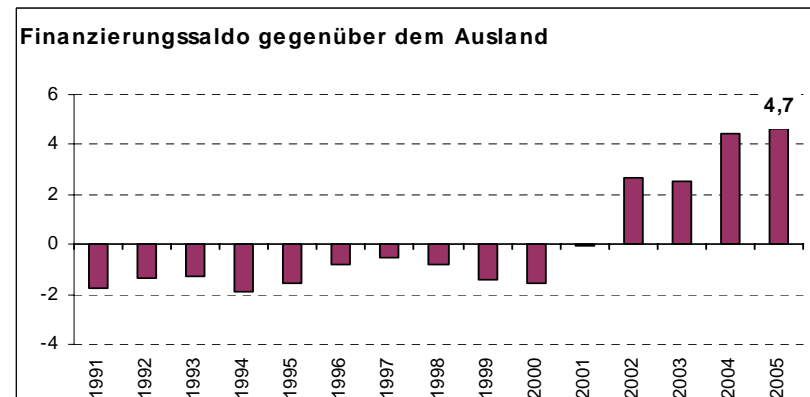
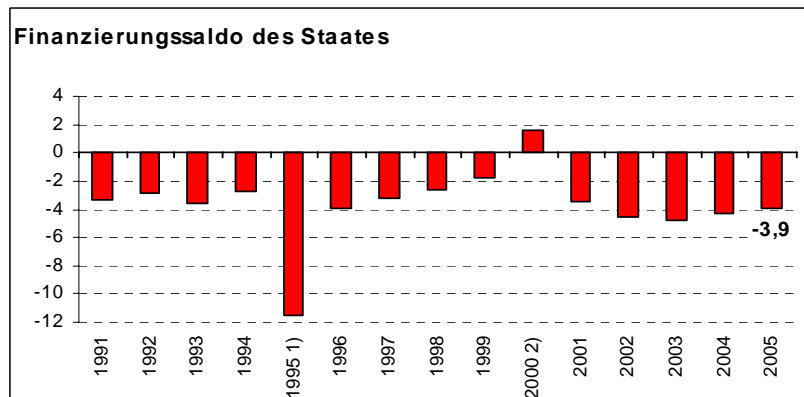
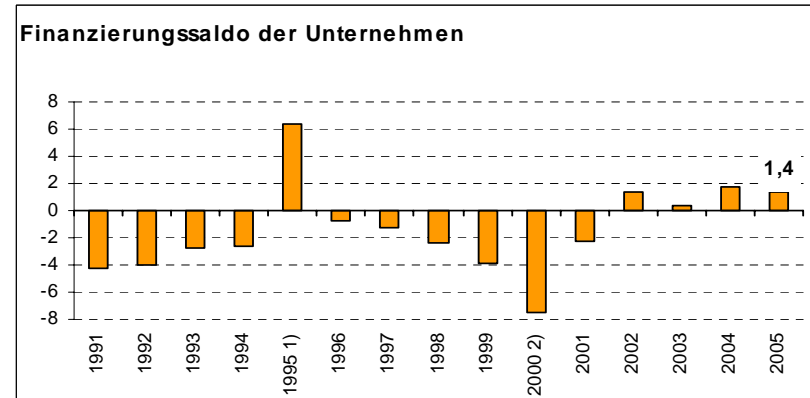
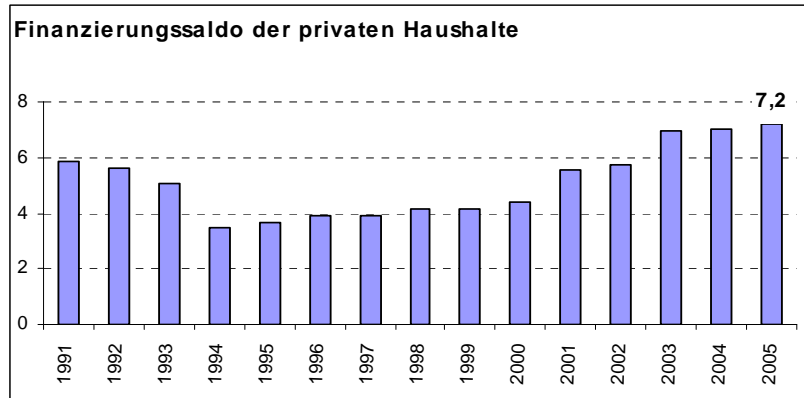
Frankfurt am Main, 19. Juni 2006

Struktur des deutschen Finanzsystems *)



*) Vereinfachte Darstellung (einschl. Finanzbeziehungen mit dem Ausland).

Wachsende Überschüsse im privaten Sektor, hohe staatliche Defizite!

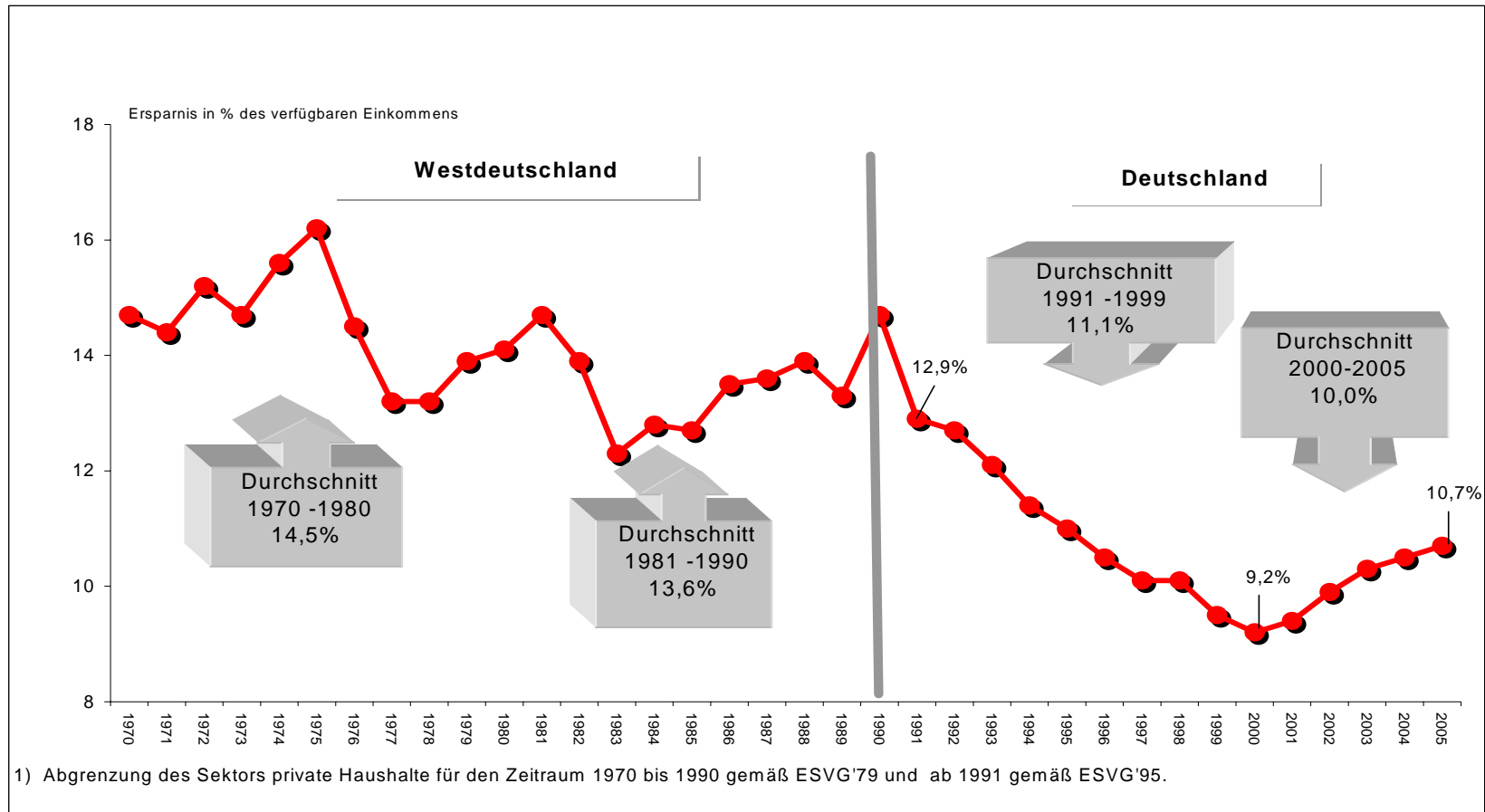


*) In % des gesamtwirtschaftlichen verfügbaren Einkommens.

1) 1995 einschl. der Übernahme der Treuhandschulden durch den Erblastentilgungsfonds. - 2) Erwerb bzw. Verkauf von UMTS-Lizenzen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Statistisches Bundesamt.

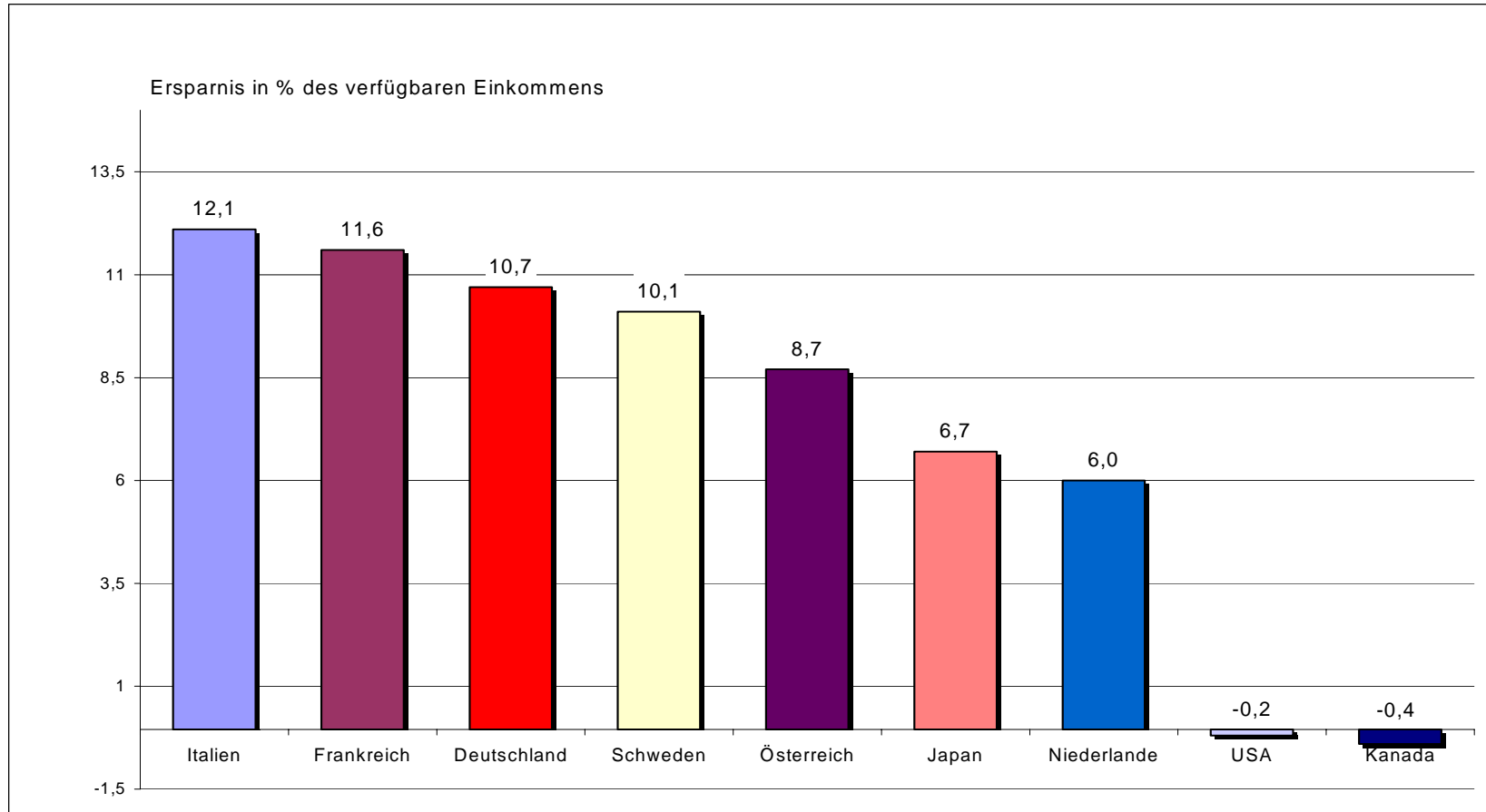
Sparquote nicht außergewöhnlich hoch, weder im längerfristigen Rückblick ...



Quelle: Statistisches Bundesamt.

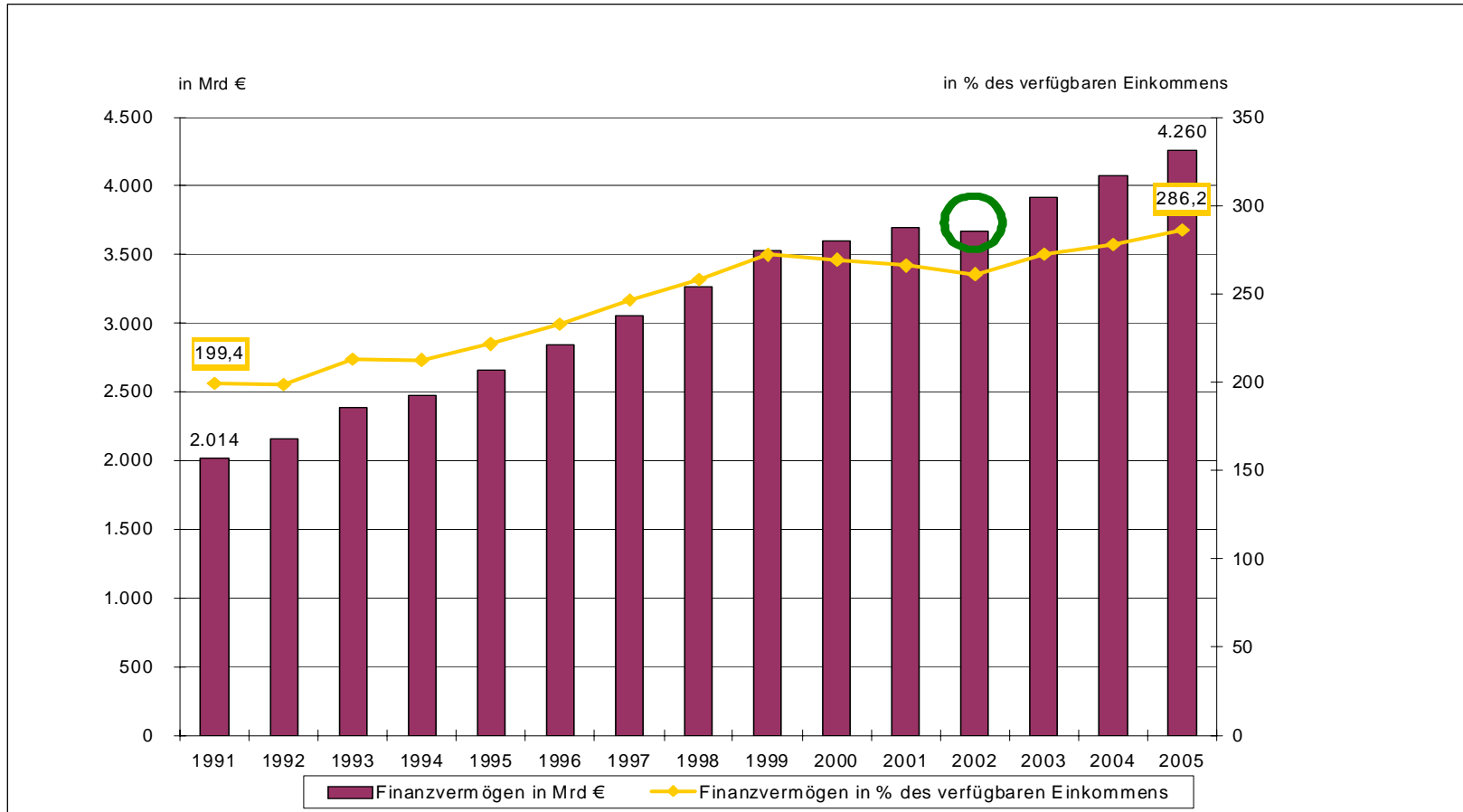
Sparquoten privater Haushalte in ausgewählten Industrieländern (2005)

... noch im internationalen Vergleich!



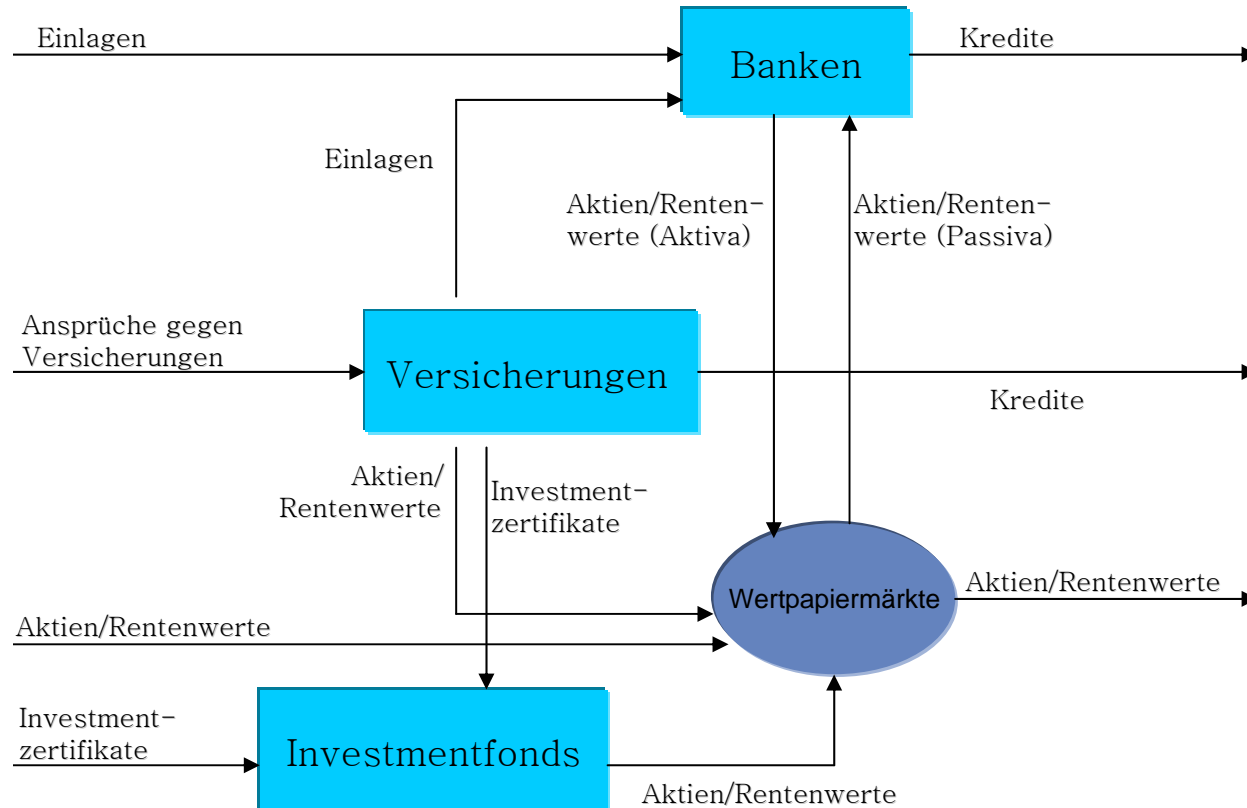
Quelle: OECD Economic Outlook, Dezember 2005.

Kontinuierlicher Vermögensaufbau (Ausnahme 2002)!



Quelle: Deutsche Bundesbank.

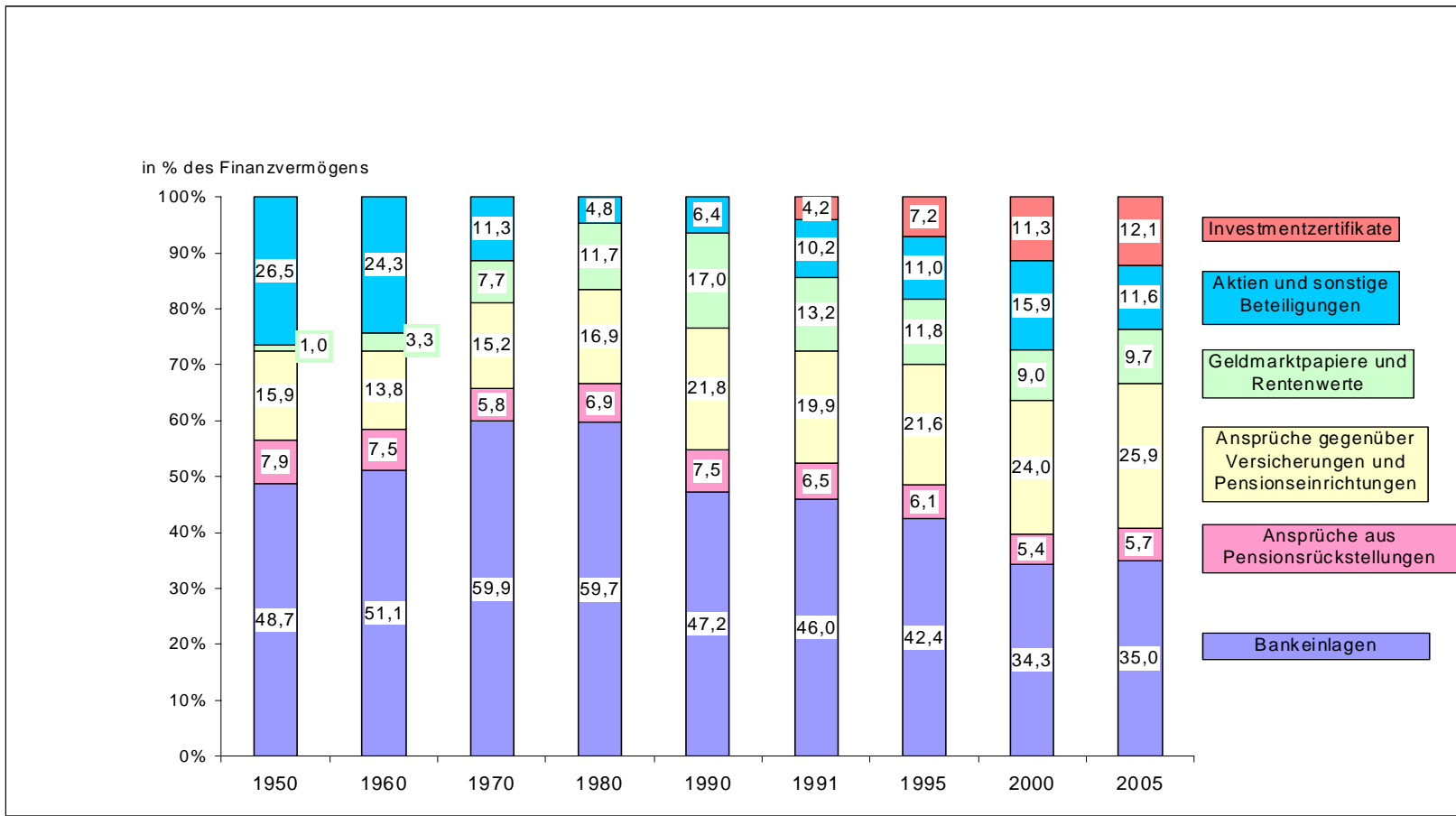
Struktur des deutschen Finanzsystems *)



*) Vereinfachte Darstellung (einschl. Finanzbeziehungen mit dem Ausland).

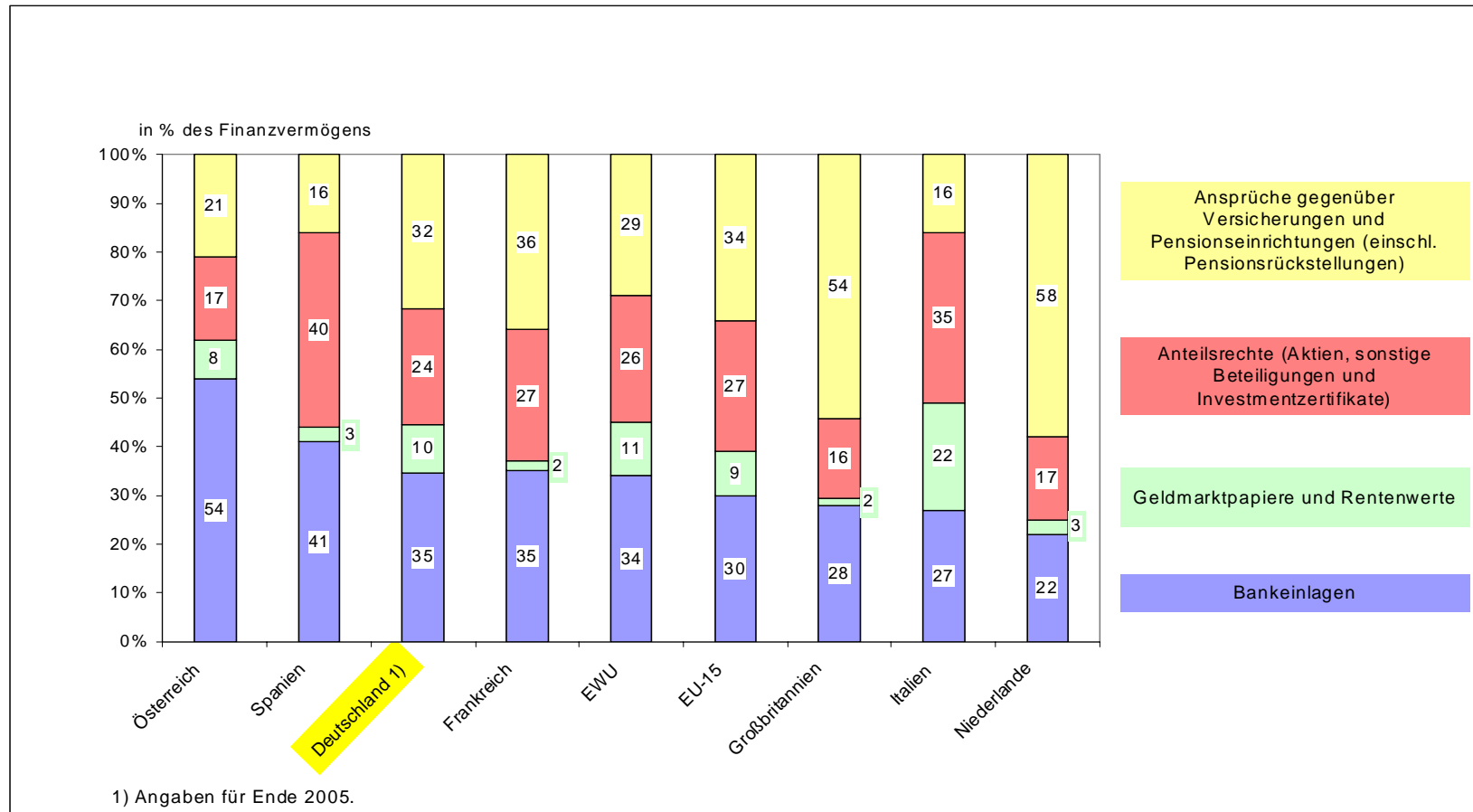
Langfristige Entwicklung der Struktur des Finanzvermögens privater Haushalte

Keine Dominanz der Bankeinlagen mehr!



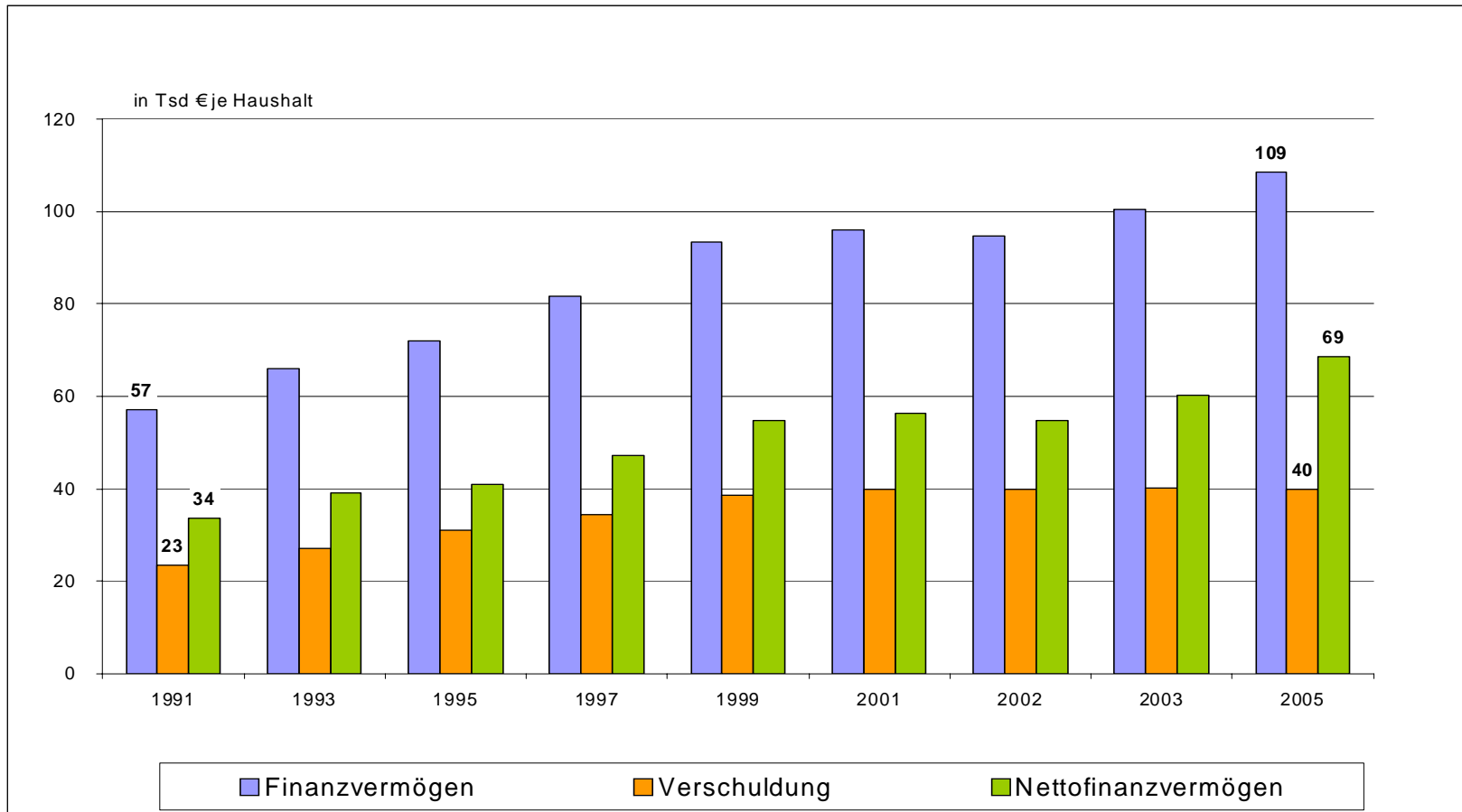
Struktur des Finanzvermögens privater Haushalte in ausgewählten EU-Ländern (Ende 2004)

Bankeinlagen auch im internationalen Vergleich nicht hoch!



Quelle: Eurostat und eigene Berechnungen.

Starker Zuwachs des Nettofinanzvermögens!



Nettofinanzvermögen (in Mrd €): 1.190 (1991), 2.691 (2005), Nettofinanzvermögen (in % des verfügbaren Einkommens): 117,9 (1991), 180,8 (2005).

Quelle: Deutsche Bundesbank.

- **Finanzierungssalden der Sektoren**

- **Private Haushalte:** Traditionell wichtigster Nettokapitalgeber.
- **Unternehmen:** Hohe Innenfinanzierung bei schwacher Investitionstätigkeit.
- **Staat:** Hohe, chronische Haushaltsdefizite.
- **Ausland:** Seit 2002 steigender Nettokapitalexport.

- **Finanzvermögen und Verschuldung der privaten Haushalte**

- **Sparquote:** Anstieg von 9,2 % (2000) auf 10,7 % (2005); aber: im längerfristigen Vergleich eher niedrig, in anderen EU-Ländern ähnlich hoch oder sogar etwas höher.
- **Finanzvermögen:** kontinuierlicher Aufbau seit 1950 (Ausnahme 2002).
- **Portfoliostruktur:** Anteil der Bankeinlagen am Finanzvermögen seit 1980 deutlich gesunken. Private Haushalte zunehmend kapitalmarkt- und renditeorientiert.
- **Nettofinanzposition:** Seit 1991 Verdoppelung (stetige Zunahme des Finanzvermögens bei insgesamt moderater Neuverschuldung).